

## **Beschlußempfehlung und Bericht**

### **des Auswärtigen Ausschusses (3. Ausschuß)**

**zu dem Antrag der Abgeordneten Steffen Tippach, Heinrich Graf von Einsiedel,  
Andrea Gysi, weiterer Abgeordneter und der Gruppe der PDS**  
**– Drucksache 13/9643 –**

### **Zivile und nichtmilitärische Konfliktbearbeitung und Friedenssicherung**

#### **A. Problem**

Nach dem Ende des Kalten Krieges im Jahre 1990 ist die Welt nicht friedlicher geworden. Die in der Zeit der Ost-West-Konfrontation aufgebauten Rüstungspotentiale schaffen nach Auffassung der Antragsteller nach wie vor erhebliche Risiken für den Frieden. Neue Gefährdungen sind aus der Eskalation ökonomischer, sozialer und ethnischer Konflikte innerhalb der Staaten und Gesellschaften erwachsen.

#### **B. Lösung**

Ablehnung des Antrages, durch den die Bundesregierung unter anderem verpflichtet werden soll, „ein Konzept für die zivile Konfliktbearbeitung und Sicherheitsbildung auszuarbeiten und öffentlich zur Diskussion zu stellen“.

#### **Mehrheit im Ausschuß**

#### **C. Alternativen**

Fortsetzung der auf Friedenssicherung gerichteten Außen- und Sicherheitspolitik der Bundesregierung.

#### **D. Kosten**

Keine

**Beschlußempfehlung**

Der Bundestag wolle beschließen:

Der Antrag auf Drucksache 13/9643 wird abgelehnt.

Bonn, den 17. Juni 1998

**Der Auswärtige Ausschuß**

**Dr. Karl-Heinz Hornhues**

Vorsitzender

**Steffen Tippach**

Berichterstatter

**Bericht des Abgeordneten Steffen Tippach****I.**

Der Deutsche Bundestag hat in seiner 231. Sitzung am 24. April 1998 den Antrag der Gruppe der PDS an den Auswärtigen Ausschuß zur federführenden Beratung sowie an den Verteidigungsausschuß und den Ausschuß für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung zur Mitberatung überwiesen.

**II.**

In seiner Sitzung am 6. Mai 1998 hat der **Ausschuß für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung** den Antrag auf Drucksache 13/9643 beraten und empfohlen, ihn mit den Stimmen der Koalitionsfraktionen und der Fraktion der SPD bei Stimmenthaltung der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und Abwesenheit der Gruppe der PDS abzulehnen.

Der mitberatende **Verteidigungsausschuß** empfahl in seiner 99. Sitzung am 27. Mai 1998, den Antrag abzulehnen. Diese Empfehlung wurde mit den Stimmen der Mitglieder der Fraktionen der CDU/CSU, SPD und F.D.P. gegen die Stimmen der Gruppe der PDS und bei Enthaltung der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN ausgesprochen.

**III.**

Am 17. Juni 1998 hat der federführende **Auswärtige Ausschuß** den Antrag der Gruppe der PDS auf Drucksache 13/9643 beraten und dem Deutschen Bundestag empfohlen, ihn abzulehnen. Dieser Beschluß wurde mit den Stimmen aller Fraktionen gegen die antragstellende Gruppe gefaßt.

Bonn, den 17. Juni 1998

**Steffen Tippach**

Berichterstatter